

PRESSEMITTEILUNG

Bündnis 90/Die Grünen
im Rat der Kolpingstadt Kerpen

Tel.-Nr. 02237/58-394

Fax-Nr. 02237/58-121

E-mail: b90-gruene@stadt-kerpen.de

[http: www.gruene-kerpen.de](http://www.gruene-kerpen.de)

Bürozeiten: Mo-Fr. 08.00 - 12.00 Uhr

An die Presse

13. September 2018

PK

Räumung im Hambacher Wald

Im Moment müssen die Kolpingstadt Kerpen und der Kreis Düren wider ihre eigene Überzeugung aber auf ausdrückliche Weisung der Landesregierung die Baumhäuser im Hambacher Wald zerstören. Die Stadt Kerpen und der Kreis Düren haben keine andere Wahl, als diese Weisung auszuführen, sie wurden gewissermaßen von der Landesregierung vergewaltigt.

Die Kerpener GRÜNEN verurteilen dieses Vorgehen der schwarz-gelben Landesregierung auf das Allerschärfste. Die städtischen Bediensteten hätten an ihren originären Arbeitsplätzen sehr viel wichtigere Dinge zu erledigen als sich als Erfüllungsgehilfen der Landesregierung und letztlich des Vorstandes von RWE mißbrauchen zu lassen. Herr Laschet hat seine Bauministerin vorgeschickt, daß sie die Räumungs- und Abrißweisung erteilt. Selbst wagt er sich lieber nicht aus der Deckung.

Auch die Polizeigewerkschaft hat erst vor wenigen Tagen dafür plädiert, daß diese Einsätze unterbleiben und nicht weiterhin Leib und Leben der Polizei und anderer Menschen leichtfertig, nein vorsätzlich auf das Spiel gesetzt werden.

Die Kerpener GRÜNEN hoffen, daß es auf beiden Seiten mindestens keine Verletzten geben wird. Es ist schon schlimm genug, daß hier wieder Werte zerstört werden.

Auch werden die Kerpener GRÜNEN darauf achten, daß diese nicht von der Kolpingstadt verursachten Kosten für die Aufwendungen mindestens der Stadt für diese möglicherweise nicht einmal legalen Maßnahmen ihr zu 100 Prozent wieder ersetzt werden.

Peter Kunze (Tel.-Nr. 0171/7802769)